

**Mainz**, Dienstag, 08.08.2017, 08:30 Uhr, bis 12:30 Uhr



Nach Vermehrten Bürgerbeschwerden über das Verhalten einiger Radfahrer auf der Theodor-Heuß Brücke und entlang der Salvatorstraße, wurde deren Verhalten durch eine Radstreife der PI Mainz 1 überwacht.

Die Überwachung der Theodor-Heuss-Brücke wurde in der Zeit von 08:30 Uhr bis 11:00 Uhr durchgeführt. Wie es aktuell vorgeschrieben ist, wurde die Fahrbahn durch die Radstreife auf der PKW-Spur mehrfach befahren.

Es konnte festgestellt werden, daß sich der Kraftfahrzeugverkehr hierdurch verlangsamte. Auf dem Fußgängerweg herrschte kaum Personenaufkommen. Radfahrer wurden vor der Brückenauffahrt auf die aktuelle Verkehrsführung hingewiesen.

Hierauf entschied sich ein Großteil, bis zu 90 Prozent der Radfahrer, dafür, das Rad lieber auf dem Fußgängerweg zu schieben. Viele erachteten es als zu gefährlich, über die Fahrbahn zu fahren. Dieses Gefühl konnte die eingesetzte Radstreife beim Befahren der Fahrbahn nachempfinden und bestätigen.

Die Salvatorstraße wurde im Anschluß von 11:30 Uhr bis 12:30 Uhr überwacht. Hier wurde ein sehr geringes Aufkommen an Fußgängern und Fahrrädern festgestellt. Lediglich bei dem

## **Radstreife nach Bürgerbeschwerden an/auf Theodor-Heuß-Brücke**

Mittwoch, den 09. August 2017 um 15:06 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 10. August 2017 um 07:59 Uhr

---

Eintreffen eines Zuges am Römischen Theater herrschte ein höheres Personenaufkommen.

Es konnte jedoch kein Fehlverhalten festgestellt werden. Bei einer anschließenden Kontrolle an der Römerpassage wurden 21 Fahrradfahrer kontrolliert. Hier mußten 7 Verwarnungen gegen Radfahrer ausgesprochen werden, die verbotswidrig die Fußgängerzone befuhren.